

Zeitschrift: Museum Helveticum : schweizerische Zeitschrift für klassische Altertumswissenschaft = Revue suisse pour l'étude de l'antiquité classique = Rivista svizzera di filologia classica

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung für Altertumswissenschaft

Band: 74 (2017)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

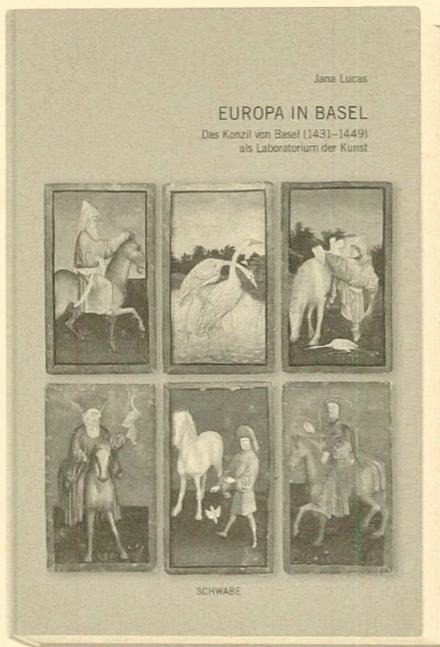
Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kunst im Umfeld des Basler Konzils

Schwabe

Schwabe Verlag
Steinentorstrasse 13
CH-4010 Basel
Tel. +41 (0)61 278 95 65
Fax +41 (0)61 278 95 66
verlag@schwabe.ch
www.schwabeverlag.ch



Jana Lucas

Europa in Basel Das Konzil von Basel (1431–1449) als Laboratorium der Kunst

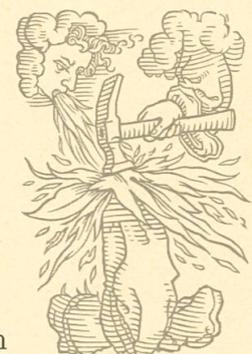
2017. 504 Seiten, 163 Abbildungen,
davon 120 in Farbe.

Gebunden.

sFr. 98.– / € (D) 98.–

ISBN 978-3-7965-3575-8

Seit dem Sommer des Jahres 1431 reisten zahlreiche bedeutende Persönlichkeiten aus Kirche und Politik nach Basel, um ein Generalkonzil abzuhalten, welches fast zwei Jahrzehnte dauern sollte. Mit den Konzilsteilnehmern gelangte ein enormes Bildwissen in die RheinStadt, woraus eine Art polyphoner Klang der europäischen Kunst an der Schwelle vom Mittelalter zur Renaissance hervorgegangen ist. Das Buch vermittelt ein lebendiges Bild des künstlerischen Austauschs im Kontext des Basler Konzils und bietet damit erstmals eine umfassende Zusammenschau des Kunstgeschehens im konziliaren Basel.



Philosophisches Standardwerk als Datenbank

Schwabe

Schwabe Verlag
Steinentorstrasse 13
CH-4010 Basel
Tel. +41 (0)61 278 95 65
Fax +41 (0)61 278 95 66
verlag@schwabe.ch
www.schwabeverlag.ch



Joachim Ritter / Karlfried Gründer /
Gottfried Gabriel (Hg.)

Historisches Wörterbuch der Philosophie online

Volltext des Gesamtwerks seit 01.09.2017

Weitere Informationen zum Kauf, zur Subskription oder zu einem kostenlosen Testzugang erhalten Sie auf www.hwph.ch

Das auf der Geschichte von 3670 philosophischen Begriffen basierende *Historische Wörterbuch der Philosophie* (HWPh), unter Mitwirkung von mehr als 1500 Fachgelehrten entstanden, umfasst rund 6000 Artikel. In seiner online-Version bietet es folgende Funktionen:

- strukturierte Datenbank mit einfacher Benutzerführung
- intelligente Volltextsuche durch das gesamte Werk mit Anzeige der Fundstellen sowie Verweis auf verwandte Artikel
- einfaches Zitieren durch Exportmöglichkeiten in gängige Literaturverwaltungssysteme
- schnelle Navigation durch verlinkte Autoren- und Sachgruppenregister

